

Entgeltliste
der Core Facility Transgene Mäuse
der Medizinischen Fakultät
 vom 14.03.2023

Das Dekanat der Medizinischen Fakultät hat aufgrund von § 10 Abs. 1 der Betriebs- und Entgeltordnung vom 02.06.2017 in seiner Sitzung am 22.02.2023 folgende Entgeltliste für die Nutzung der Core Facility Transgene Mäuse (CF Transgene Mäuse) der Medizinischen Fakultät erlassen.

§ 1 Entgelte

| <i>Spezies: Maus</i> | Universität Ulm | Externe Akademische Institutionen (Vollkosten nach VwV) | Industrie (Vollkosten/Overhead nach EU-Beihilferecht) |
|--|-----------------|---|---|
| DNA Mikroinjektion ⁱ | 1.200 € | 1.800 € | 2.520 € |
| Kryokonservierung Embryonen ⁱⁱ | 500 € | 750 € | 1.050 € |
| Kryokonservierung Embryonen ⁱⁱⁱ | 250 € | - | - |
| Revitalisierung ^{iv} | 400 € | 600 € | 840 € |
| Stamm-/ Liniensanierung ^v | 500 € | 750 € | 1.050 € |
| Lagerung von kryokonservierten Linien/Stämmen ^{vi} | 50 € | 75 € | 105 € |
| Eierstock Transplantation ^{vii} | 350 € | 525 € | 735 € |
| Ovarektomie | 50 € | 75 € | 105 € |
| IVF ^{viii} | 850 € | 1.275 € | 1.785 € |
| Maus-Stamm Back-up (bis 100 Embr.) | 125 € | - | - |
| Maxi SF: Spermien Kryokonservierung mit Kryo-Qualitätskontrolle (IVF) + Kryokonservierung 2-Zellige Embryonen aus IVF und weitere Kryo-Qualitätskontrolle | 1.100 € | 1.650 € | 2.310 € |
| Midi SF: Spermien Kryokonservierung mit Kryo-Qualitätskontrolle (IVF) + Kryokonservierung 2-Zellige Embryonen aus IVF | 550 € | 825 € | 1.155 € |

| | | | |
|--|-------|--------|--------|
| Mini SF: Spermien Kryokonservierung ohne IVF-Kontrolle | 250 € | 375 € | 525 € |
| Im Rahmen der Kryokonservierung DNA-Isolierung | 2 € | 3 € | 4,20 € |
| Im Rahmen der Kryokonservierung PCR ^{ix} | 3 € | 4,50 € | 6,30 € |

Die Entgelte für externe Nutzer verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

§ 2 Inkrafttreten

Die Entgeltliste tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den amtlichen Bekanntmachungen der Universität Ulm in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entgeltliste der Core Facility Transgene Mäuse der Medizinischen Fakultät vom 02.06.2017 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 20 vom 21.06.2017) außer Kraft.

Ulm, den 14.03.2023

gez.

Prof. Dr. Thomas Wirth
(Dekan)

ⁱ Injektion von mindestens 200 C57Bl/6NCRL Oozyten, andere Stämme auf Anfrage.
Oviducttransfer in 4 - 10 Empfänger. Pronukleusinjektion resultiert bei 6 Foudertieren.

ⁱⁱ Kryokonservierung von 400 2-Zellern je Stamm/Linie in Minitübs zu je 30 2-Zeller Aliquots.
Lagern an zwei unterschiedlichen baulich getrennten Orten unter streng überwachten Bedingungen in LN2 bei -196°C (Zentraler Anschluss an Leitwarte, Rufbereitschaft) für ein Jahr.
Kryokontrolle - durch Lebendgeburtentiere resultiert.

iii Kryokonservierung von 100 bis 200 Embryonen je Stamm/Linie für Wissenschaftler/in, die aus beruflichen Gründen die Universität Ulm verlassen haben. Die Preise für externe Akademische Institutionen oder Industrie sind in direkter Absprache mit der Core Facility zu klären.

iv Auftauen von 1-2 Minitübs ca. 30-60 Embryonen (je nach Stamm liegen die Resultate der Embryonen bei 90-98%). Es werden 30-60% der Embryonen geboren. Ovidukttransfer in 3-4 Empfänger. Für schnellen Tierversuchsaufbau wird Empfängerweibchen verdoppelt.

v Gewinnung von 2 Zellern aus kontaminiertem Stamm/Linie.
Ovidukttransfer in SOPF Ammen (SOPF Unit).

vi Weitere Lagerung pro Stamm/Linie an zwei unterschiedlichen baulich getrennten Orten unter streng überwachten Bedingungen in LN2 bei -196°C (Zentraler Anschluss an Leitwarte, Rufbereitschaft) für ein Jahr.

vii Transplantation der Eierstöcke aus GV Weibchen, die Schwierigkeiten bei der Austragung und/oder Versorgung der Nachkommen haben, in ein histokompatibles Empfängerweibchen.

viii Die Bestellung der Spendertiere übernimmt der Auftraggeber. Diese Kosten sind nicht in der Entgeltordnung enthalten.

ix Um Zeit zu sparen, bei der PCR-Etablierung, werden die Primer, PCR-Mastermix, Tag-Polymerase, DNA-Kontrollen von Nutzer zur Verfügung gestellt.